

Stegbau durch Infanterie-Pioniere

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **18 (1942-1943)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-703578>

Nutzungsbedingungen

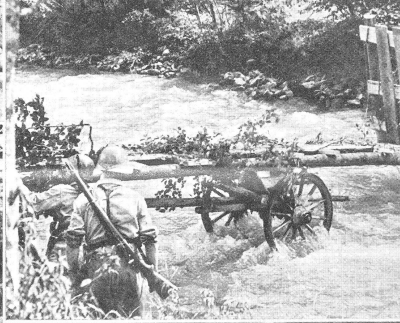
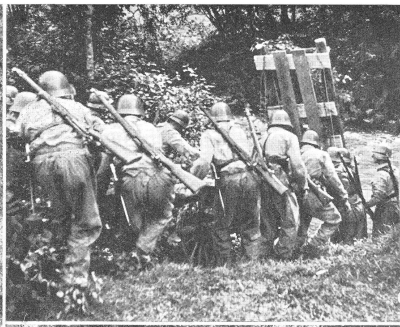
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Stegbau durch Infanterie- Pioniere

1 Geduckt warten die Pioniere neben dem gelarmten Wagensteg auf den Befehl zum Einbau des Steges. (Zensur-Nr. VI Br. 10766.)

2 Im Laufschrift ging's an den Wasserlauf, vorsichtig wird der Steg nun die Uferböschung hinunter gelassen und ... (siehe Bild 3). (Z.-Nr. VI Br 10768.)

3 ... der Tragwagen durch den Wasserlauf gestoßen. (Z.-Nr. VI Br. 10769.)

4 Kaum steht der Wagensteg still, so wird durch 2 Mann durch Herunterlassen der Uferbrücke die Verbindung mit dem jenseitigen Ufer hergestellt. (Z.-Nr. VI Br 10770.)

5 Sofort wird am frisch gewonnenen Ufer ein Brückenkopf gebildet. (Z.-Nr. VI Br 10776.)

6 Für Dreieckstege werden die einzelnen Bauglieder am Ufer zusammengestellt; jedes Bauglied besteht aus einem Dreieckjoch und zwei Laufbrethern. (Z.-Nr. VI Br 10772.)

7 Mit Hilfe der Auslegestange ist das erste Dreieckjoch aufgestellt, ... (Z.-Nr. VI Br 10773.)

8 ... und in ähnlicher Weise werden auch die übrigen Bauglieder in den Wasserlauf gebracht. (Z.-Nr. VI Br 10774.)

9 Auch hier gilt es, das jenseitige Ufer schnellstens zu besetzen. (Z.-Nr. VI Br 10775.)

